



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM STANDARDPUTZ

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

KEIM Standardputz ist nach DIN EN 998-1 ein Normalputzmörtel auf der Basis von Kalk-Zement mit geringen organischen Zusätzen. KEIM Standardputz entspricht der Mörtelkategorie CS II, P II nach DIN V 18 550. In Kombination mit den KEIM Deckputzen und/oder KEIM Silikatfarben ergibt sich ein aufeinander abgestimmtes Putz-/Anstrichsystem.

2. ANWENDUNGSBEREICH

KEIM Standardputz kann als Grund- und als Deckputz im Außen-, Innen- und Feuchtbereich eingesetzt werden. Er eignet sich zum Verputzen von Mauerwerk aller Art mit Ausnahme porosierter bzw. hoch wärmedämmender Leichtbaustoffe. Im Sockelbereich spezielle Sockelputze einsetzen.

KEIM Standardputz besitzt eine hervorragende Maschinengängigkeit mit ausgezeichnetem Standvermögen. Bei Verwendung als Oberputz lässt er sich vielfältig strukturieren, verwaschen und auch filzen.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Körnung: 0 - 1,3 mm
- Schüttdichte: 1,45 g/cm³

Materialkenndaten nach DIN EN 998-1:

- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: Kategorie CS II (1,5 - 5,0 N/mm²)
- Brandverhalten: A1
- Wasserdampfdurchlässigkeit μ : ≤ 25
- Wasseraufnahme: W2
- Haftzugfestigkeit: $\geq 0,08$ N/mm²
(bei Bruchbild A, B, C)
- Wärmeleitfähigkeit: $\lambda_{10, \text{dry, mat}}$ $\leq 0,82$ W/(mK) für P=50%*
 $\leq 0,89$ W/(mK) für P=90%*
(* Tabellenwerte nach EN 1745)

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, ausreichend saugfähig, sauber, staubfrei und aufgeraut sein. Im übrigen gelten die Vorschriften der DIN V 18 550.

Stark saugende Untergründe müssen vorgemischt werden.

Verarbeitung:

Jeweils gesamten Sackinhalt (25 kg) mit ca. 6,8 L (Richtwert) sauberem Wasser anmachen. Die Wasserdosierung ist so einzustellen, dass der Frischmörtel gut standfest und gut zu verarbeiten ist. Für die Handverarbeitung können Kleinmengen mit dem Quirl angemischt werden. KEIM Standardputz kann auch mit allen marktüblichen Feinputzmaschinen, Durchlaufmischern u.ä. verarbeitet werden.

Bei der Verarbeitung als Unterputz beträgt die Mindestputzdicke 15 mm und bei Verarbeitung als Oberputz 5 mm. Bei Putzdicken von mehr als 20 mm pro Lage und sonstigen ungünstigen Bedingungen empfiehlt sich eine mehrlagige Verarbeitung, wobei die vorhergehende Lage jeweils aufzurauen und pro mm Putzdicke 1 Tag Standzeit einzuhalten ist.

Die gewünschte Putzstruktur mit Traufel/Kelle gestalten. Weitere Strukturen sind durch Abscheiben mit Filz-, Schwamm oder Holzbrett möglich. Die Bearbeitung der Oberfläche möglichst ohne Wasserzugabe vornehmen. Bindemittelanreicherungen an der Oberfläche vermeiden.

Beachte:

Material nicht übermischen, sonst besteht die Gefahr eines starken Festigkeitsabfalls. Bereits abgebundenes Material darf nicht mehr neu aufgemischt werden.

Verarbeitungsbedingungen:

Umluft und Untergrundtemperatur $> +5^\circ\text{C}$ während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Putzflächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

Trocknungszeit:

1 Tag je mm Putzdicke, wenn eine weitere Putzlage folgen soll. Der Deckputz ist nach 10 Tagen überstreichbar.

Nachbehandlung:

Die frische Putzlage vor zu schneller Austrocknung schützen und gegebenenfalls durch Benetzen mit Wasser in den nächsten beiden Tagen feucht halten. Innenräume müssen vorsichtig beheizt werden, da die hydraulischen Erhärtungsreaktionen durch zu schnelle Beheizung gestört werden können.

Überarbeitung:

KEIM Standardputz als Grundputz:

KEIM Deckputz-historisch ist als Oberputz ideal geeignet. Auch KEIM Universalputz, KEIM Universalputz-Fein, KEIM



Brillantputz oder KEIM Silikatputz können als Oberputze eingesetzt werden.

Bei der Verwendung von KEIM Deckputz-historisch, Universalputz, Universalputz-Fein und Silikatputz sind keine Vorarbeiten nötig. Vor der Überarbeitung mit KEIM Brillantputz ist ein Anstrich mit KEIM Putzgrund auszuführen.

KEIM Standardputz als Deckputz:

Alle KEIM Anstrichsysteme für außen und innen sind geeignet.

Die Überstreichbarkeit ist nach 10 Tagen gegeben.

Erforderliche Vorarbeiten an Außenflächen: Ätzen mit KEIM Ätzflüssigkeit, 1:3 mit Wasser verdünnt, anschließend mit sauberem Wasser nachspülen.

Verbrauch:

Ca. 1,4 kg/m² pro mm Putzdicke

Als Grundputz: ca. 21 kg/m² bei 15 mm Putzdicke

Als Deckputz: ca. 7,0 kg/m² bei 5 mm Putzdicke

Die angegebenen Verbrauchszahlen sind Richtwerte, abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Verarbeitungsart. Exakte Verbrauchswerte können nur am Objekt, durch Anlegen von Musterflächen ermittelt werden.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit viel Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

25 kg Säcke

6. LAGERUNG

Trocken, kühl, aber frostfrei und vor Feuchtigkeit geschützt originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig.

7. ENTSORGUNG

EG-Abfallschlüssel Nr. 17 01 01

Restmengen mit Wasser erhärten lassen und auf der Bauschuttdeponie entsorgen. Restentleerte Säcke zum Recycling geben.

8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: ZP1

Nicht zu behandelnde Flächen (z. B. Glas, Naturstein, Keramik, Holz etc.) durch entsprechende Maßnahmen schützen. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

